

ifaa | 15. Januar 2014

## ifaa-Trendbarometer zeigt: Innovative Prozesse sind der Motor für nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft

**Die langjährigen Dauerbrenner „Prozessorganisation“ und „kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)“ sind nach Meinung von Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeitgeberverbänden erneut die wichtigsten Themen des Produktions- und Personalmanagements. Das geht aus der aktuellen Auswertung des ifaa-Trendbarometers „Arbeitswelt“ vom Herbst 2013 hervor.**

Begründet ist dies dadurch, dass zahlreiche deutsche Unternehmen nachhaltig an ihrer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten. "Denn nur dann, wenn die deutschen Unternehmen globale Innovationsführer sind, bleiben sie an der Spitze des Wettbewerbs. Innovation umfasst nicht nur innovative Produkte und Dienstleistungen, sondern besonders auch innovative und produktive Abläufe und Prozesse im Unternehmen", so der Direktor des ifaa Prof. Dr.-Ing. Sascha Stowasser. Konsequenterweise wird der Ablauf- und Prozessorganisation ein hoher Stellenwert innerhalb der Verfolgung der strategischen Unternehmensziele und in den ausführenden betrieblichen Ebenen zugesprochen. Diese Einschätzung gilt unabhängig von der Unternehmensgröße.

Das erstmals abgefragte Thema „Prozessoptimierung in Büro-Bereichen“ hat laut ifaa-Trendbarometer im Vergleich zu den anderen Fachgebieten nur eine untergeordnete Bedeutung, obwohl in manchen Unternehmen der größere Anteil der Beschäftigten in diesen Bereichen arbeitet. „Hier ist künftig größere Aufmerksamkeit notwendig, um auf die dort noch vorhandenen Potenziale hinzuweisen“, so Stowasser.

**Die Umfrage ist im Herbst 2013 durchgeführt worden. 600 Experten aus den oben genannten Bereichen haben ihre Bewertung abgegeben – 80 Prozent der Antworten stammen von betrieblichen Experten. Das ifaa-Trendbarometer wird seit 2009 erhoben und fragt die Bedeutung von unterschiedlichen Themenbereichen der Arbeitswelt ab. Dazu gehören Inhalte aus der Arbeitssystemgestaltung, der Arbeits- und Betriebszeitgestaltung, der Vergütungssysteme und des Produktionsmanagements. Verschiedene Querschnittthemen wie z. B. betriebliches Gesundheitsmanagement oder demografische Entwicklung ergänzen die Abfrage. Die ausführliche Auswertung und veranschaulichende Grafiken der Herbstbefragung finden Sie hier:**

**<http://www.arbeitswissenschaft.net/ifaa-Trendbarometer-Arbeitswel.720.0.html>**

.....  
INSTITUT FÜR ANGEWANDTE ARBEITSWISSENSCHAFT E. V. (IFAA)

ANSPRECHPARTNERIN: Christine Molketin, Uerdinger Straße 56, 40474 Düsseldorf

KONTAKT: 0211 542263-26, c.molketin@ifaa-mail.de, www.arbeitswissenschaft.net